

Newsletter für den 04.07.2024



© Peter Bernecker / fundus-medien.de

Tageslosung für Donnerstag, den 4. Juli 2024: **Wohl dem, der sich des Schwachen annimmt! Den wird der HERR erretten zur bösen Zeit.** (Ps 41, 2)

Vor einigen Wochen haben wir im Theologischen Gesprächskreis darüber gesprochen, dass Jesus uns als höchstes (Doppel-)Gebot aufgegeben hat, Gott zu lieben und unseren Nächsten wie uns selbst.

Das klingt einfacher als es ist. Zudem haben wir schnell im Gespräch festgestellt, wie schnell wir mitunter an Grenzen stoßen, wenn wir dieses Doppelgebot ernstnehmen wollen. Wir alle kennen als Hilfsbereite auch unsere Grenzen. Heute wird manchmal gerade in der Debatte um die Sorge für Migrant*innen die These aufgestellt, dass die Sorge für das eigene Volk Priorität haben müsse. Tatsächlich würde es theoretisch keine Probleme auf der Welt geben, wenn sich jeweils die buchstäblich Nächsten um die Probleme ihres Umfeldes kümmern würden, doch die Welt ist nun einmal komplizierter.

An dem Vers aus Psalm 41 stört mich, dass man ihn so verstehen könnte, als solle ich helfen, weil ich auf eine Belohnung durch Gott rechnen könne. Wohl finde ich es wiederum plausibel, dass hier eine Erinnerung anklingt, dass ich bedenken soll, selbst einmal der Hilfsbedürftige sein zu können. Und in Bezug auf das Doppelgebot von Jesu fällt auf: Jesus spricht nicht davon, dass wir dem Nächsten helfen sollen, sondern er fordert zur Liebe auf. Das, freilich, zieht im Zweifelsfall Hilfsbereitschaft nach sich (im Lukasevangelium folgt das Gleichnis vom barmherzigen Samariter als Antwort auf die Frage, wer denn mein*e Nächste*r sei). Was Jesus also tut, ist: Er fordert den empathischen Blick auf die Mitmenschen, die ich gerade nicht als mein Lebensumfeld (z.B. mein Volk) betrachte (die Samaritaner wurden von der typischen Hörerschaft Jesu verächtlich angesehen).

Von daher lohnt es sich, wahrzunehmen, dass Jesus den liebevollen Blick auf die Mitmenschen an den Anfang setzt. Daraus soll sich dann das ergeben, was die Tageslosung anmahnt, aber nicht in der Hoffnung auf eine göttliche Belohnung, sondern weil es die Menschlichkeit gebietet, die wir wiederum im Zweifelsfall ebenfalls zu erleben hoffen, wenn wir einmal in Not sind.

Einen liebevollen Blick auf die Welt und Ihre Mitmenschen wünscht Ihnen heute
Ihr Steffen Weishaupt

Gottesdienste und Andachten in der Gemeinde

Am **Sonntag, den 07.07.2024** feiern wir um 10:30 Uhr einen Gottesdienst mit anschließendem Mittagessen in der Kirche Angermund. Den Gottesdienst hält Pfr. Martin Jordan. Im Anschluss an den Gottesdienst hat der Weltladen für Sie geöffnet.

Am **Dienstag, den 09.07.2024** hält Pfr. i.R. Wächtershäuser um 19:30 Uhr das Friedensgebet in der Evangelischen Kirche in Lintorf.

Einen Gottesdienst mit anschließendem Kaffeetrinken gibt es am **Sonntag, den 14.07.2024** um 10:30 Uhr im Gemeindezentrum am Bleibergweg. Den Gottesdienst hält Pfr. Dr. Steffen Weishaupt.

Gruppen und Kreise

Am **Mittwoch, den 10.07.2024** treffen sich die Evangelischen Frauen in Lintorf (ehem. Frauenhilfe) um 14:30 Uhr um bei schönem Wetter auf der Terrasse des Pfarrhauses am Konrad-Adenauer-Platz den Sommer zu feiern. Alle interessierten Frauen sind herzlich dazu eingeladen.